

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION08. August 2013 || Seite 1 | 2

Platz für mehr Ideen: Neues Forschungsgebäude für das Fraunhofer IFAM

An der Wiener Straße haben die Arbeiten zur Errichtung eines neuen Forschungsgebäudes für das Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM begonnen. Auf rund 6235 Quadratmetern, verteilt über zwei Etagen, entstehen modernste Labore und Büroräume für über 60 Wissenschaftler. Der Ausbau des Instituts wird etwa 12 Mio. Euro kosten und ist für das Fraunhofer IFAM bereits der dritte Bauabschnitt. Die Fertigstellung ist für Ende 2014 geplant.

Das Gebäude entsteht auf einer Freifläche an der Wiener Straße im Bremer Technologiepark. Der Platz für Forschungs- und Entwicklungsarbeiten wird u. a. in den Bereichen Elektromobilität, Lacktechnik, klebtechnische Fertigung, Werkstoffe und Bauweisen dringend benötigt. Bis Ende 2014 müssen sich die Forscherinnen und Forscher mit dem Umzug aus dem derzeit sehr beengten Hauptgebäude allerdings noch gedulden. Die Vorfreude ist dafür umso größer, denn: das Gebäude wurde nach modernen ökonomischen, ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Architektur und Gebäudetechnik konzipiert.

Leitlinien des Entwurfs waren die Integration in die Strukturen des Universitätscampus, Nachhaltigkeit, Flexibilität und Arbeitswelten. Die innenräumliche Konzeption verbindet große Laborflächen mit kleinteiligen Bürobereichen. Atrien verschaffen den Labor- und Lagerflächen im Erdgeschoss eine natürliche Belichtung und Belüftung. Ein einladender, transparenter Eingangsbereich, ein Foyer als verbindendes Element des Gebäudes und Schaufenster zu den Forschungsbereichen sind Zeichen einer Verzahnung mit der Öffentlichkeit.

Mit dem bestehenden Hauptgebäude des Instituts ist eine Verbindung des Neubaus durch eine gläserne Überbrückung der Wiener Straße vorgesehen.

Presse

Dipl.-Biol. Martina Ohle | Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM | Telefon +49 421 5665-404
Wiener Straße 12 | 28359 Bremen | www.ifam.fraunhofer.de | martina.ohle@ifam.fraunhofer.de

Weitere Informationen zum Fraunhofer IFAM

www.ifam.fraunhofer.de

PRESSEINFORMATION

08. August 2013 || Seite 2 | 2

Foto

© Fraunhofer IFAM, Veröffentlichung frei in Verbindung mit einer Berichterstattung über diese Presseinformation.

Download unter:

<http://www.ifam.fraunhofer.de/de/Presse/Downloads.html>



Neubau des Fraunhofer IFAM mit verbindender Brücke zum Hauptgebäude in der Wiener Straße. © ATP N+M Planungs GmbH

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa. Unter ihrem Dach arbeiten 66 Institute an Standorten in ganz Deutschland. Mehr als 22 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bearbeiten das jährliche Forschungsvolumen von 1,9 Milliarden Euro. Davon fallen 1,6 Milliarden Euro auf den Leistungsbereich Vertragsforschung. Über 70 Prozent dieses Leistungsbereichs erwirtschaftet die Fraunhofer-Gesellschaft aus Aufträgen der Industrie und öffentlich finanzierten Forschungsprojekten. Internationale Niederlassungen sorgen für Kontakt zu den wichtigsten gegenwärtigen und zukünftigen Wissenschafts- und Wirtschaftsräumen.

Kontakt:

Dipl.-Oec. Alexander Busk | Telefon +49 421 2246 -333 | alexander.busk@ifam.fraunhofer.de | Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Angewandte Materialforschung IFAM | Wiener Straße 12 | 28359 Bremen | www.ifam.fraunhofer.de